

Zusammenfassende Stellungnahme

a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2017 wurden wie folgt erreicht:
Analog zum Ziel des Produktes 12320 wurde auch hier vereinbart, dass eine „Festlegung von Parametern und die darauf basierende Ermittlung der Gebäudegrunddaten“ vorangetrieben werden soll. Dieses Ziel wird fortlaufend betrachtet und steht weiter im Fokus des Bereiches Liegenschaften. Das zweite Ziel „Schaffung der notwendigen Voraussetzungen, um den Betrieb der OBS Marklohe als Ganztagschule zu gewährleisten“ konnte umgesetzt werden. Die Mensa der OBS Marklohe konnte im August 2017 planmäßig in Betrieb genommen werden. Das dritte Ziel „Planung der Sekundarstufe II an der Integrierten Gesamtschule“ konnte ebenfalls umgesetzt werden und wird fortgeführt. Derzeit werden die letzten Vergaben durchgeführt und die Rohbauarbeiten konnten beginnen.

b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:
Neben spontan auftretenden Schadenfällen und umfangreichen Unterhaltungsmaßnahmen wurden zahlreiche Baumaßnahmen durchgeführt. Neben den oben genannten Projekten wurden Fenster- und Fassadensanierungen vorgenommen, die Brandschutzsanierung am Gymnasium Stolzenau fortgeführt und die laufende Sanierung von Klassenräumen an verschiedenen Schulen umgesetzt. Im Jahr 2017 wurden vermehrt die Planungen für zukünftige Projekte konkretisiert.

c) Die Kennzahlen entwickelten sich
 wie in der Planung vorgesehen
 abweichend von der Planung

Begründung:

Kennzahlen wurden nicht vereinbart.

- Sie wichen nicht vom Vorjahr ab
 Sie wichen vom Vorjahr ab

Begründung:

Kennzahlen wurden nicht vereinbart.

d)

- Die geplanten Erträge konnten nicht erzielt werden
 Die geplanten Erträge wurden überschritten

Begründung:

Die Erträge im Budget wurden überschritten. Gründe dafür sind zum einen die Erstattungsleistungen der Versicherungen für entstandene Schäden und zum anderen die Erträge aus der Herabsetzung von nicht benötigten Rückstellungen. Die Bildung von Rückstellungen im Bereich Liegenschaften ist unverzichtbar. Bauliche Maßnahmen sind bereits ursprünglich über mehrere Jahre geplant oder aber der Mittelabfluss verteilt

sich auf verschiedene Jahre. Die Übertragung der vorhandenen Restmittel wird bis zum Abschluss einer Maßnahme weitergeführt.

- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten
- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden unterschritten

Begründung:

Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen konnten Minderaufwendungen verzeichnet werden. Im Bereich der Bewirtschaftung, vor allem aber im Bereich der Aufwendungen für Heizkosten wurden Einsparungen erzielt. Grundsätzlich sind im Einzelnen jedoch keine erheblichen Planabweichungen zu verzeichnen. Der noch vorhandene Puffer ist im Falle längerer Frostperioden dringend notwendig.

e) Folgende wesentliche Investitionen wurden abgeschlossen:

- Gymnasium Hoya: Fenster/ Fassadensanierung Nord- und Ostseite und Sanierung von Klassenräumen

Es hat eine Übertragung noch vorhandener Restmitteln stattgefunden. Die Maßnahme ist baulich abgeschlossen und befindet sich in der Endabrechnung.

- OBS Hoya: Montage eines Regendaches

Das Projekt konnte vollständig abgeschlossen und abgerechnet werden.

- OBS Marklohe: Neubau einer Mensa

Die Mensa an der OBS in Marklohe konnte baulich fertig gestellt werden und planmäßig in Betrieb genommen werden. Eine Endabrechnung einzelner Gewerke und Fachplaner steht noch aus.

- BBS Nienburg: Errichtung Ausgang D-Trakt (Brandschutz)

Die Umsetzung konnte in 2017 erfolgen. Auch die Abrechnung der Maßnahme ist abgeschlossen.

- ALS Nienburg: Fenster, Fassade, Sanierung Klassenräume

Die Sanierung auf der Ostseite konnte in 2017 abgeschlossen und abgerechnet werden. Ursprünglich wurde die Maßnahme im Ergebnishaushalt veranschlagt. Durch die geplante Förderung durch KIP wurde die Maßnahme in den Finanzhaushalt umgebucht.

Folgende Investitionen werden im nächsten Jahr weitergeführt:

- Gymnasium Hoya – Sanierung Heizzentrale

Die Sanierung der Heizzentrale soll in 2018 beplant werden. Die Maßnahme wird aus Fördermitteln des KIP finanziert. Eine Umsetzung soll 2019 erfolgen. Die vorhandenen Restmittel wurden übertragen.

- Gymnasium Hoya - Teilsanierung Altbau

Die Planungen für die Teilsanierung des Altbaues (vormals: „Brandschutz- und Sanierungskonzept“) konnten begonnen werden. Die veranschlagten Planungskosten wurden übertragen. Zusätzlich wurden in den Haushalt 2018 Mittel für die Finanzierung der Umsetzung eingestellt.

- Gymnasium Hoya - Sanierung Aufenthaltsbereich/ Einbau zentrale Schülerbücherei

Die Maßnahme konnte noch nicht begonnen werden, da es im Vorfeld erhöhten Aufklärungsbedarf gab. Die Übertragung des Ansatzes wurde veranlasst.

- BBS Nienburg – Einbau Sicherheitstechnik sowie W-Lan-Netz in der Cafeteria und C-Trakt

Derzeit findet eine gemeinsame Bestandsaufnahme mit den Planern statt. Eine abschließende Umsetzung der Maßnahme soll bis Herbst 2019 erfolgen. Die zur Verfügung stehenden Mittel wurden übertragen.

- BBS Nienburg – Erweiterung Zufahrt Parkplatz D-Trakt/ Meerbachbogen

Die Maßnahme wird in 2018 fortgeführt und soll abgeschlossen werden. Zur Verfügung stehende Mittel mussten übertragen werden.

- IGS Nienburg – Sek II

Die Maßnahme wird planmäßig durchgeführt. Die Rohbauarbeiten konnten bereits begonnen werden. Weitere Vergaben werden derzeit durchgeführt.

- ALS Nienburg – Fenster, Fassade, Sanierung Klassenräume

Die Planungskosten für die weitere Sanierung von Fenstern, Fassade und Klassenräumen wurden übertragen. Baukosten für Folgejahre wurden in den Ansatz gebracht bzw. in Form von Verpflichtungsermächtigungen hinterlegt. Die Maßnahme kann in Teilen durch KIP gefördert werden.

- OBS Steimbke – Umbau und Erweiterung

Die Planungskosten wurden übertragen. Im Haushalt 2018 wurden Baukosten für die Maßnahme veranschlagt. Derzeit wird der Bauantrag erarbeitet.

- Gymnasium Stolzenau - Brandschutzsanierung

Die Brandschutzsanierung wird fortgeführt. Die Schlußabnahmen und Abrechnungen sind für 2020 geplant.

- OBS Uchte – Erweiterung Trakt 1

Die Baumaßnahme ist größtenteils fertig gestellt. Das Obergeschoss sowie das Erdgeschoss mit Lehrerzimmer sind bereits in Betrieb. Im Untergeschoss (neue Aula mit Bühne) werden derzeit Bodenbeläge verlegt. Mit einer baulichen Fertigstellung inkl. Restarbeiten und Mängelbeseitigung wird im Juni gerechnet.

Folgende Investitionen konnten nicht durchgeführt werden:

-

Begründung:

-